Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Bergzoo Halle (Saale)

Fasanenstr. 5a
06114 Halle (Saale)

Tel: +49 345 5203421

office@zoo-halle.de
http://www.zoo-halle.de

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 8. September 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Fotos zur Einrichtung

Bergzoo Halle (Saale) – Eingangssituation an der Trothaer Straße

©Udo Rheinländer

Parken

Aufzug

Zugang zum Aufzug

©Udo Rheinländer

Blick auf den Aufzug (Durchlader)

©Udo Rheinländer

Vorderer Handlauf mit vertikalem Bedienfeld

©Udo Rheinländer

Hinterer Handlauf

©Udo Rheinländer

Detail vertikales Bedienfeld mit Brailleschrift

©Udo Rheinländer

Zugang zum Aufzug auf der Ebene Haupteingang Zoo und Kassenautomaten.

©Udo Rheinländer

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Für Besucher sind die Bedientasten Ebene Straßenbahnhaltestelle und Eingang zum Zoo gekennzeichnet. Die Bedienelemente im Aufzug sind in Brailleschrift vorhanden.

Flur im Parkhaus zum Aufzug; Ebene Reilstraße

Zugang zum Aufzug im Parkhaus von der Reilstraße bzw. unterem Zooplatz.

©Udo Rheinländer

Gang im Parkhaus zum Aufzug

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 13 m

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

ÖPNV Haltestelle

Straßenbahn-Haltestelle ZOO

Haltestelle der Tram mit Fahrgastunterstand

©Udo Rheinländer

Informationen für die Fahrgäste

©Udo Rheinländer

Fahrpläne im Fahrgastunterstand

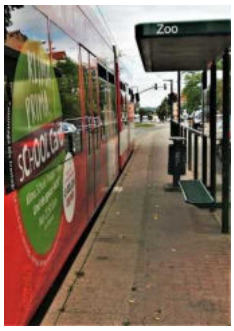
©Udo Rheinländer

Bahnsteig Hallestelle ZOO in Richtung Trotha.

©Udo Rheinländer

Ampelanlage – Querung der Reilstraße in Richtung Zoo (Im Hintergrund).

©Udo Rheinländer



Straßenbahn ist abfahrbereit

©Udo Rheinländer

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 130 m

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Akustische Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Die Haltestelle ist bildhaft gekennzeichnet.

Die verschiedenen Verkehrslinien sind farblich unterschiedlich gekennzeichnet.

Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht durch Symbole unterschiedlich gekennzeichnet.

Weg außen

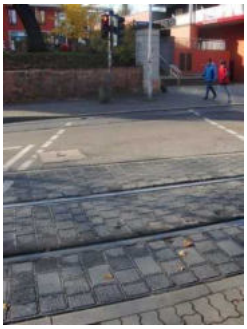
Weg von der Straßenbahn-Haltestelle ZOO zur Ampel

Bahnsteig

Ampel (links Überquerung der Strasse)

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Weg von der Ampel in Richtung Eingang Zoo



Querungsstelle über die Reilstraße (im Hintergrund Teilfassade des Parkhauses)

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Bordsteinabsenkungen in unterschiedlicher Höhe sind vorhanden.

Aufzug

Zugang zum Aufzug

©Udo Rheinländer

Blick auf den Aufzug (Durchlader)

©Udo Rheinländer

Vorderer Handlauf mit vertikalem Bedienfeld

©Udo Rheinländer

Hinterer Handlauf

©Udo Rheinländer

Detail vertikales Bedienfeld mit Brailleschrift

©Udo Rheinländer

Zugang zum Aufzug auf der Ebene Haupteingang Zoo und Kassenautomaten.

©Udo Rheinländer

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Für Besucher sind die Bedientasten Ebene Straßenbahnhaltestelle und Eingang zum Zoo gekennzeichnet. Die Bedienelemente im Aufzug sind in Brailleschrift vorhanden.

Eingang mit Shop und Kasse

Eingangsbereich Zooladen

Neben dem Zooladen befinden sich zusätzlich Kassenhäuschen.

Hauptzugang zum Zoo; gesonderte Wegeführung wegen der Corona-Pamdemie

©Udo Rheinländer

Zugang über den Zooladen ist gesperrt. Er dient z. Z. als Ausgang.

©Udo Rheinländer

Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

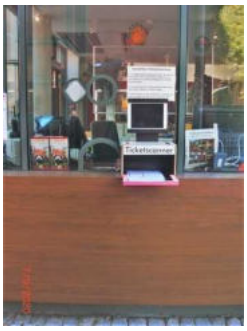
Tresen/Kasse im /am Zooladen

Der rote Pfeil zeigt an, wo wegen der Corona-Pandemie der Eingang zum Zoo und zur Kasse erfolgt.

©Udo Rheinländer

Die Kasse ist von außen zugänglich.

©Udo Rheinländer



Die zeitweilige Kasse außen.

©Udo Rheinländer

Detail der Kasse

©Udo Rheinländer

Die Kasse ist vorübergehend hier (Pfeil) eingerichtet.

©Udo Rheinländer

Tresen – der Corona-Pandemie geschuldet, wird der Tresen vorübergehend durch die Besucher nicht als solcher genutzt .

©Udo Rheinländer

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

Zooladen

Im Zooladen: Oberflächenbefestigung Kleinpflaster – Naturstein.

©Udo Rheinländer

Zooladen – Souvenirs

©Udo Rheinländer

Zooladen – Souvenirs

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: Hier befindet sich auch der Shop.

Oberer Vorplatz Richtung Haupteingang Zoo

Oberer Vorplatz Richtung Haupteingang Zoo mit seiner gepflasterten Oberfläche.

©Udo Rheinländer

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Unterer und oberer Vorplatz werden durch eine Treppe verbunden.
Oberflächenbefestigung: Kleinpflaster – Naturstein.

Aufzug

Zugang zum Aufzug

©Udo Rheinländer

Blick auf den Aufzug (Durchlader)

©Udo Rheinländer

Vorderer Handlauf mit vertikalem Bedienfeld

©Udo Rheinländer

Hinterer Handlauf

©Udo Rheinländer

Detail vertikales Bedienfeld mit Brailleschrift

©Udo Rheinländer

Zugang zum Aufzug auf der Ebene Haupteingang Zoo und Kassenautomaten.

©Udo Rheinländer

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Für Besucher sind die Bedientasten Ebene Straßenbahnhaltestelle und Eingang zum Zoo gekennzeichnet. Die Bedienelemente im Aufzug sind in Brailleschrift vorhanden.

Baugleiche Eingangstür / Ausgangstür Richtung Zoo

Die eigentliche Eingangstür zum Zooladen kann vorübergehend nur als Ausgangstür genutzt werden.

©Udo Rheinländer

Geführte Zuwegung zum vorübergehenden Standort der Kasse (roter Pfeil)

©Udo Rheinländer

Baugleiche Ausgangstür Richtung Zoo – vorübergehend Eingang zum Zooladen und Ausgang zum Zoo

©Udo Rheinländer

Urspüngliche baugleiche Eingangstür / Ausgangstür Richtung Zoo – Blick aus dem Zooladen – z. Z. nur Ausgang

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Rundweg

Weg außen

Rundweg Abschnitt 1 – vom Zooladen zur Treppe in den Zoo

Blick aus dem Zooladen auf die Treppe zum Rundweg.

©Udo Rheinländer

Beginn des Rundweges

©Udo Rheinländer

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Kleinpflaster Naturstein

Rundweg Abschnitt 2 – von Treppe / Rampe zum Totenkopfaffenhaus

Rundweg – Nach der Treppe Übersichtsplan. Links abbiegen in Richtung Totenkopfaffenhaus

©Udo Rheinländer

Rundweg – Nach der Treppe / Rampe (links im Bild) in Richtung Totenkopfaffenhaus (Eingang noch verdeckt).

©Udo Rheinländer

Rundweg – Blick auf den Eingang zum Totenkopfaffenhaus

©Udo Rheinländer

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Kleinpflaster – Naturstein.

Rundweg Abschnitt 3 – vom Totenkopfaffenhaus zum Krokodilhaus

Rundweg – Blick aus dem Totenkopfaffenhaus in Richtung Krokodilhaus.

©Udo Rheinländer

Rundweg – Das Krokodilhaus ist in Sicht.

©Udo Rheinländer

Rundweg – Hier geht es weiter in Richtung Krokodilhaus.

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Asphalt. Längs– und Querneigungen auf den Teilstrecken bis zu 10%.

Rundweg Abschnitt 4 – Einmündung vor dem Krokodilhaus

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Asphalt. Querneigungen in Teilstrecken bis 10,5%.

Rundweg Abschnitt 5 – von Einmündung vor dem Krokodilhaus zum Affenhaus / Zwergflusspferde

Links im Bild ist ein Imbiss zu sehen. Der Weg fällt ab.

©Udo Rheinländer

Gefällestrecke in Richtung Nebenzugang Krokodilhaus mit Rampe..

©Udo Rheinländer

Links neben der Sitzgelegenheit befindet sich die Rampe zum Nebeneingang Krokodilhaus.

Abzweig in Richtung Affenhaus / Zwergflusspferde.

©Udo Rheinländer

©Udo Rheinländer

Blick auf das Gebäude Affenhaus / Zwergflusspferde

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung; Asphalt. Die Querneigungen schwanken in Teilbereichen bis 12,6%.

Rundweg Abschnitt 6 – vom Affenhaus Richtung Gehege Keas bis Bienenhaus

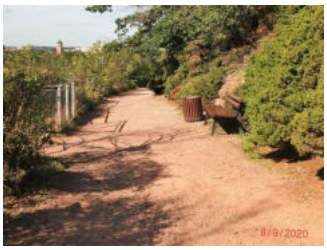
---

Vom Affenhaus Richtung Gehege Keas bis Bienenhaus, Abzweig rechts.

©Udo Rheinländer

Es geht vorbei an den Gehegen Keas.

©Udo Rheinländer



Links im Bild befindet sich der Zugang zum Bienenhaus, rechts ist eine Sitzgelegenheit.

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Betonpflaster und wassergebundene Decke; Querneigungen bis zu 9%.

Rundweg Abschnitt 7 – vom Bienenhaus vorbei am Aussichtspunkt bis zu den Gänsegeiern

Aussichtspunkt mit Sitzgelegenheit.

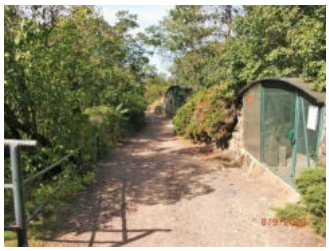
©Udo Rheinländer

Der Rundweg führt in Richtung Gänsegeier.

©Udo Rheinländer

Eine weitere Sitzgelegenheit

©Udo Rheinländer



Es geht immer noch in Richtung Gänsegeier

©Udo Rheinländer

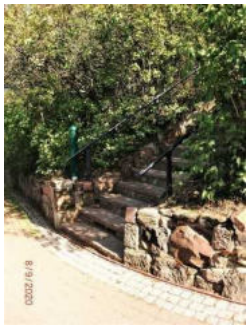
Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbeschaffenheit: wassergebundene Decke – teilweise ausgewaschen;

Rundweg Abschnitt 8 – von den Gänsegeiern – Waldrapp – Steinböcke zu den Mähnenspringern

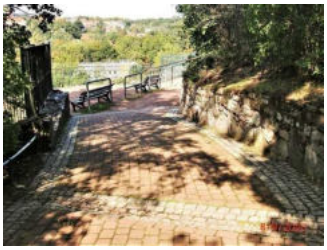
Der Rundweg endet noch nicht

©Udo Rheinländer



Die Treppe rechts führt in Richtung Großflugkäfig

©Udo Rheinländer



Vor uns liegt ein Aussichtspunkt über das Zoogelände und über die Stadt Halle.

©Udo Rheinländer

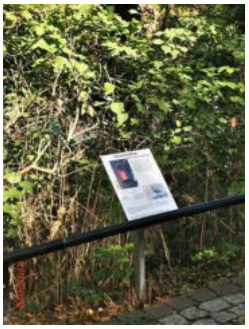
Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Betonpflaster und wassergebundene Decke

Rundweg Abschnitt 9 – von den Mähnenspringern – vorbei an der Reilsburg – Gehege Zebras – Streichelgehege – zur Skulptur in Richtung Krokodilhaus

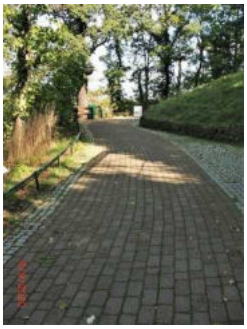
Es geht wieder einmal bergauf

©Udo Rheinländer



Informationen am Wegesrand

©Udo Rheinländer



Der Bergzoo hat seine besonderen Reize.

©Udo Rheinländer

Noch immer geht es bergauf.

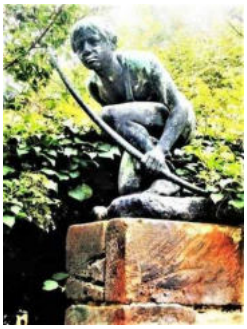
©Udo Rheinländer

Bald kommt eine flachere Strecke.

©Udo Rheinländer

Es kann tief durchgeatmet werden.

©Udo Rheinländer



Ein früher Verwandter.

©Udo Rheinländer

Der gepflasterte Bereich lässt sich etwas besser begehen als wassergebundene Gehwege.

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Beton- und Natursteinkleinpflaster. Kurz vor der Einmündung in den Weg zur Skulptur verläuft eine gepflasterte Fläche mit Kleinpflaster aus Natursteinen. Längs- und Querneigungen bis zu 16% möglich.

Rundweg Abschnitt 10 – Einmündung Krokodilhaus – Elefantenhaus – Grosskatzen – bis zum Ende des Rundwegs am Totenkopfaffenhaus

Das Gelände fällt – vorbei am Krokodilhaus

©Udo Rheinländer

Rechts im Bild das Krokodilhaus angeschnitten – es geht am Wirtschaftshof vorbei.

©Udo Rheinländer

Das Gelände steigt leicht an – auf dem Weg zum Elefantenhaus.

©Udo Rheinländer

Sitzmöglichkeit am Rande des Rundweges zum Elefantenhaus.

©Udo Rheinländer

Der Gebäudekomplex rechts beherbergt das Elefantenhaus.

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigungen: Asphalt, Kleinpflaser Naturstein, Plattenbelag

Gang im Totenkopfaffenhaus zwischen Eingang und Ausgang

Oberflächenbefestigung am Beginn des Ganges

©Udo Rheinländer

Eingang von Innen des Ganges in Richtung Ausgang.

©Udo Rheinländer

Gang zwischen Eingang (im Rücken) und Ausgang

©Udo Rheinländer

Der geöffnete Ausgang in Richtung Krokodilhaus

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen sichtbarem Abstand.

Ein- und Ausgangstüren Totenkopfaffenhaus

Eingangstür von außen

©Udo Rheinländer

Eingangstür von innen

©Udo Rheinländer

Ausgangstür von innen

©Udo Rheinländer

Ausgangstür von außen

©Udo Rheinländer

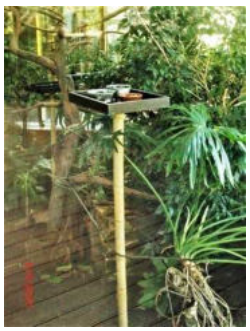
Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Totenkopfaffenhaus

Totenkopfaffenhaus – Raum

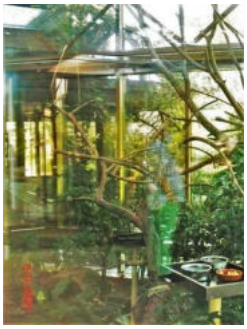
Der "Tunnel" als Durchgang für die Besucher.

©Udo Rheinländer



Gehege rechte Seite

©Udo Rheinländer



Gehege rechte Seite

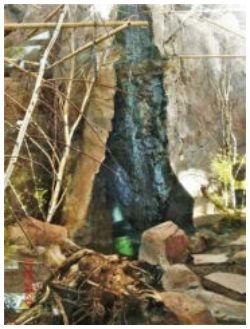
©Udo Rheinländer

Gehege rechte Seite

©Udo Rheinländer

Gehege linke Seite

©Udo Rheinländer



Gehege linke Seite – mit Wasserfall

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: Das Totenkopfaffenhaus dient gleichzeitig als Durchgang für die Besucher.

Gang im Totenkopfaffenhaus zwischen Eingang und Ausgang

Oberflächenbefestigung am Beginn des Ganges

©Udo Rheinländer

Eingang von Innen des Ganges in Richtung Ausgang.

©Udo Rheinländer

Gang zwischen Eingang (im Rücken) und Ausgang

©Udo Rheinländer

Der geöffnete Ausgang in Richtung Krokodilhaus

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen sichtbarem Abstand.

Ein- und Ausgangstüren Totenkopfaffenhaus

Eingangstür von außen

©Udo Rheinländer

Eingangstür von innen

©Udo Rheinländer

Ausgangstür von innen

©Udo Rheinländer

Ausgangstür von außen

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Krokodilhaus

Krokodilhaus – Raum

Blick vom Haupteingang auf den Gang quer durch den Raum

©Udo Rheinländer

Blick in oberen Seitenbereich

©Udo Rheinländer

Blick in oberen Seitenbereich

©Udo Rheinländer

Blick vom Erdgeschoss auf das Untergeschoss mit Bewohner

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: Das Untergeschoss ist nur über eine Spindeltreppe erreichbar.

Gang im Krokodilhaus

Gang für die Besucher

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 23 m

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen sichtbarem Abstand.

Tür Haupteingang Krokodilhaus

Tür Haupteingang von außen

©Udo Rheinländer

Tür Haupteingang von außen – Detail

©Udo Rheinländer

Tür öffnet automatisch nach außen; Vorhang zur Sicherung der tropischen Wärme im Krokodilhaus

©Udo Rheinländer

Tür innen (am Haupteingang)

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Affenhaus / Zwergflusspferde

Affenhaus/Zwergflusspferde– Zwischengeschoss, Raum

Blick in ein Gehege vom L–förmigen Besuchergang .

©Udo Rheinländer

Ein Bewohner des Geheges

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: Die nutzbare Fläche für die Besucher ist L–förmig gestaltet. Eine Tür führt in das, für Besucher begehbare, Affengehege.

Weg in Richtung Affenhaus/Zwergflusspferde (vom Rundweg aus)

Weg in Richtung Affenhaus/ Zwergflusspferde (vom Rundweg aus)

©Udo Rheinländer

Das Affenhaus/ Zwergflusspferde ist in Sicht

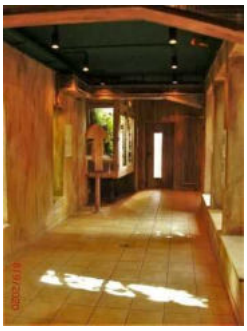
©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung Betonsteinpflaster; Gehwegbreite zwischen 3 m und 5 m. Längs– und Querneigungen streckenweise bis zu 4,8%.

Flur/Weg/Gang innen

Gang im Affenhaus/Zwergflusspferde, Erdgeschoss



Teil des U–förmigen Ganges im Erdgeschoss – Ebene Rundgang außen.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 22 m

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen sichtbarem Abstand.

Gang im Affenhaus/Zwergflusspferde, Zwischengeschoss

Teil des L-förmigen Ganges.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 12 m

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen sichtbarem Abstand.

Tür

Tür Affenhaus/Zwergflusspferde Erdgeschoss

Tür Affenhaus/ Zwergflusspferde Erdgeschoss vom Rundweg aus.

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Eingangstür Affenhaus/Zwergflusspferde – Zwischengeschoss

Außenansicht

©Udo Rheinländer

Innenansicht

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Bienenhaus

Bienenhaus

Blick auf die Eingangstür von Innen

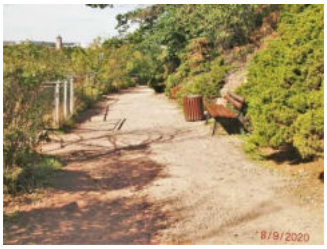
©Udo Rheinländer

Oberflächenbefestigung im Innern

Information – interaktiv

Anmerkungen für den Gast: Bedienelemente beziehen sich auf interaktiv nutzbare Informationen

Weg zum Bienenhaus (vom Rundweg aus)



Rundweg – links Abzweig zum Bienenhaus

©Udo Rheinländer

Zuwegung zum Bienenhaus

©Udo Rheinländer

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberfläche aus Bretter in Längsrichtung. Sitzgelegenheiten sind vor dem Zugang auf dem Rundweg vorhanden.

Tür zum Bienenhaus

Geöffnete Tür zum Bienenhaus

©Udo Rheinländer

Blick durch die geöffnete Tür ins Freie

©Udo Rheinländer

Türdrücker

©Udo Rheinländer

Türdrücker

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Elefantenhaus

Weg außen

Weg in Richtung Elefantenhaus, Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu: Anlage für Nutrias)

Rundweg – Abgang zum unteren Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Weg in Richtung unterer Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Am Ende des Weges links abbiegen in Richtung Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu Anlage für Nutrias)

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Bärengehege ersetzt durch Anlage mit Nutrias. Oberflächenbefestgung: Asphalt. Breite des Weges zwischen 3 m und 8 m. Längs- und Querneigungen bis zu 16%.

Zugang zum Elefantenhaus (vom Rundweg aus)

Abfallender Weg zum unteren Zugang in das Elefantenhaus – links abbiegen. Gleich liegt das Freigehege vor dem Besucher.

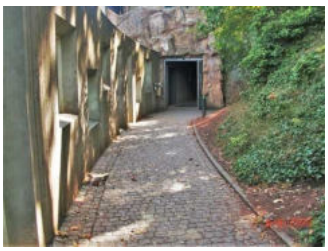
©Udo Rheinländer

Das Freigehege mit Mutter und Kind.

©Udo Rheinländer

Hier geht es zum unteren Eingang. Durch die Sichtfenster in der Mauer können die Tiere im Freigehege beobachtet werden.

©Udo Rheinländer



Der untere Eingang ist in Sichtweite.

©Udo Rheinländer

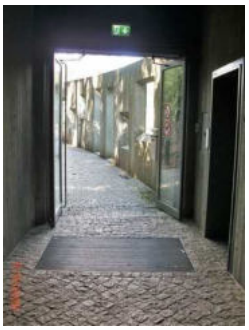
Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Kleinpflaster aus Naturstein. Längs- und Querneigungen streckenweise bis zu 5%.

Tür zum Elefantenhaus

Geöffnete Tür zum Elefantenhaus, Außenansicht

©Udo Rheinländer



Geöffnete Tür im Elefantenhaus, Innenansicht

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Großkatzenhaus

Zugang zum Großkatzenhaus (vom Rundweg aus)

Blick aus dem Großkatzenhaus Richtung Rundweg

©Udo Rheinländer

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Tür zum Großkatzenhaus

Tür zum Großkatzenhaus – es ist nur ein Türflügel geöffnet.

©Udo Rheinländer

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Öffentliche WC`s

Öffentliches Behinderten-WC Nähe Nutria-Anlage

Blick auf die geöffnete Eingangstür zu den öffentlichen Toiletten. Im Hintergrund ist das WC für Menschen mit Beeinträchtigungen zu erkennen.

©Udo Rheinländer

Blick von innen auf die Freifläche vor dem öffentlichen WC.

©Udo Rheinländer

Ausstattung mit WC-Becken und Stützgriffen.

©Udo Rheinländer

Der Waschtisch mit Kippspiegel.

©Udo Rheinländer

Anmerkungen für den Gast: Alternativ kann das Behinderten-WC in der Nähe des Großkatzenhauses benutzt werden.

Weg außen

Weg in Richtung Elefantenhaus, Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu: Anlage für Nutrias)

Rundweg – Abgang zum unteren Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Weg in Richtung unterer Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Am Ende des Weges links abbiegen in Richtung Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu Anlage für Nutrias)

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Bärengehege ersetzt durch Anlage mit Nutrias. Oberflächenbefestgung: Asphalt. Breite des Weges zwischen 3 m und 8 m. Längs- und Querneigungen bis zu 16%.

Weg vom Großkatzenhaus zum Behinderten-WC

Hinweis auf die öffentlichen Toiletten (schließt das WC für Menschen mit Beeinträchtigungen ein).

©Udo Rheinländer

Zuwegung zu den Toiletten.

©Udo Rheinländer

Den Abzweig links zum Behinderten-WC nutzten.

©Udo Rheinländer

Der Weg führt direkt zum WC für Menschen mit Beeinträchtigungen. Wo der Kinderwagen steht, geht es zu den anderen WCs.

©Udo Rheinländer

Das WC für Menschen mit Beeinträchtigungen ist in Sichtweite.

©Udo Rheinländer

Der Weg zurück, am Ende des Weges befindet sich der Rundweg.

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Oberflächenbefestigung: Kleinpflaster aus Naturstein. Längsneigungen streckenweise zwischen 3,8% bis 16,6%

Tür zum WC-Gebäude (neu: Nähe Nutria-Anlage)

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Ziehwagen für Kleinkinder.

©Udo Rheinländer

Schiebewagen für kleine Kinder

©Udo Rheinländer

Golfmobil

©Udo Rheinländer

Brillentrockner am Haupteingang Krokodilhaus innen rechts hinter der dem Vorhang – Brillen beschlagen wegen der hohen Luftfeuchtigkeit.

©Udo Rheinländer

Aufzug: Im Parkhaus

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl,

Andere angebotene Hilfsmittel: Brillentrockner im Krokodilhaus. Menschen , die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können eine Begleitperson erbitten – Anmeldung erforderlich. Ziehwagen für Kleinkinder; Schiebewagen für kleine Kinder; Golfmobil – für kleine Gruppen, für Menschen mit Beeinträchtigungen – Anmeldung erforderlich; Ordner für Tierbeschreibung – Braille. Brillentrockner im Krokodilhaus.

Multimedia-Guide vorhanden. Es sind andere technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden.

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

Anmerkungen für den Gast: Zu 117.207: Andere – Flyer. Zu121.301.1 Für Menschen mit Gehbehinderungen werden Golfmobile angeboten – Anmeldung erforderlich. Für die Führungen, die mit "ja" gekennzeichnet sind, erfolgen auf Anfrage.

Gastronomie

Biergarten im Bereich Bärenanlage (neu: Nutria-Anlage)

Speisekarte

Es ist eine Speisekarte mit Bildern vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Bärengehege ersetzt durch Anlage mit Nutrias

Weg in Richtung Elefantenhaus, Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu: Anlage für Nutrias)

Rundweg - Abgang zum unteren Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Weg in Richtung unterer Zugang Elefantenhaus

©Udo Rheinländer

Am Ende des Weges links abbiegen in Richtung Biergarten und Behinderten-WC in der Nähe der Bärenanlage (neu Anlage für Nutrias)

©Udo Rheinländer

Weder ist das Ziel des Weges in Sichtweite, noch gibt es ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Bärengehege ersetzt durch Anlage mit Nutrias. Oberflächenbefestgung: Asphalt. Breite des Weges zwischen 3 m und 8 m. Längs- und Querneigungen bis zu 16%.

Visuell taktile Gestaltung

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Beispiel Bienenhaus: taktil erfassbare Türklinke

©Udo Rheinländer

Beispiel WC im Bereich Nutria-Anlage: taktil erfassbare Türklinken an Eingangstür und WC-Tür.

©Udo Rheinländer

Beispiel WC für Menschen mit Beeinträchtigungen im Bereich Großkatzenhaus: taktil erfassbarer Türknauf außen.

©Udo Rheinländer

Zoo-Laden: Gehweg mit taktilem Granitpflaster, Seitenbereiche mit textilem Bodenbelag.

©Udo Rheinländer

Zoogelände hinter dem Eingangsbereich: taktile Oberfächenbefestigung aus Granitpflaster.

©Udo Rheinländer

Rundweg hinter dem Krokodilhaus: Oberflächenbefestigung Bitumen. Randbereiche begrenzt durch Gebäude, taktile Pflasterung und Mauern.

©Udo Rheinländer

Rundweg im Bereich Affenhaus/ Zwergflusspferde: Kombination der Oberflächenbefestigung – Granitpflaster, wassergebundene Decke – eingefasst durch Mauern und Gebäude.

©Udo Rheinländer

Rundweg: Oberflächenbefestigung: wassergebundene Decke eingefasst durch taktile Randstreifen aus Granitpflaster.

©Udo Rheinländer

Spielplatz im Bereich Großflugkäfig: Abtrennung zwischen taktilem Granitpflaster und Oberfläche Spielplatz aus Splitt.

©Udo Rheinländer

Gang in der Tiefgarage: Optischer Kontrast zwischen Fußboden und Wand sowie taktiler Kontrast zwischen Wand und Fußboden.

©Udo Rheinländer

Aufzug im Parkhaus: Bediehntableau mit Braileschrift.

©Udo Rheinländer

Informationen an der Kasse.

©Udo Rheinländer

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Udo Rheinländer

Übersichtskarte in der Nähe des Totenkopfaffenhauses.

©Udo Rheinländer

Wichtige Information in der Nähe des Großkatzenhauses.

©Udo Rheinländer

Informationen an der unteren Tür zum Affenhaus / zu den Zwergflusspferden: Gut lesbare Schrift auf kontrastierendem Untergrund.

©Udo Rheinländer

Wandgestaltung im Elefantenhaus – optischer Kontrast zwischen Wand und Fußboden.

©Udo Rheinländer

Spezielle Information für Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind – Bezug eines EURO-Schlüssels für Toiletten.

©Udo Rheinländer

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar.

Führung

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.